

PRESSEINFORMATION

## Sal. Oppenheim beteiligt sich an IVG Immobilien AG

Köln, 24. Februar 2004 – Das Bankhaus Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA, Köln, erwirbt ein Aktienpaket in Höhe von 25,1 % an der börsennotierten IVG Immobilien AG, wie das Unternehmen am Dienstag in Köln mitteilt. Der Erwerb bedarf noch der Zustimmung seitens des Bundeskartellamtes. Sal. Oppenheim kauft das IVG-Aktienpaket von mehreren Kreditinstituten, die ursprünglich im Rahmen eines Konsortialkredites den Ankauf einer 49,9%-igen Beteiligung an der IVG durch die SIRIUS Beteiligungsgesellschaft mbH im Jahr 1999 finanziert hatten. „Für das Bankhaus Sal. Oppenheim sind für dieses Engagement zwei Gründe ausschlaggebend: Erstens ist die IVG eine sehr gut gemanagte, substanzstarke Gesellschaft, deren Börsenkurs zurzeit nicht den höheren inneren Wert und die Entwicklungsmöglichkeiten widerspiegelt. Zweitens ist diese Beteiligung für uns von strategischem Nutzen, weil wir das Angebot an erstklassigen Investitionsmöglichkeiten für unsere Kunden sinnvoll ausweiten können“, sagt Matthias Graf von Krockow, Sprecher der persönlich haftenden Gesellschafter bei Sal. Oppenheim.

IVG Immobilien AG zählt mit einer Marktkapitalisierung von rund 1,1 Mrd. € und einem Immobilienvermögen von rund 6 Mrd. €, davon 3,2 Mrd. € in der eigenen Bilanz, zu den bedeutendsten börsennotierten Im-

Seite 1 von 3

mobilien-Aktiengesellschaften in Europa. Derzeit umfasst das Projektentwicklungsgeschäft ein Volumen von rund 1 Mrd. €. Im Fondsgeschäft werden durch den IVG-Konzern rund 3 Mrd. € verwaltet. Das Management eigener Liegenschaften, die damit verbundenen Dienstleistungen sowie markt- und nutzerbezogene Projektentwicklungen zählen zu den Kernkompetenzen des Unternehmens. Hierbei liegt der strategische Schwerpunkt auf Investitionen in Gewerbeimmobilien, Gewerbe- und Businessparks sowie Logistikimmobilien in ausgewählten Wachstumszentren Europas.

„Diese Akquisition ist für das Bankhaus Sal. Oppenheim und für die IVG eine komplementäre und langfristige Verstärkung des Immobilien-Know-hows. Diese aus Sicht der Bank strategische Beteiligung wird die zukünftige Gesellschafterstruktur der IVG Immobilien AG nach dem Ausscheiden der WCM nachhaltig stabilisieren“, begründet Detlef Bierbaum, persönlich haftender Gesellschafter bei Sal. Oppenheim, den Erwerb des Aktienpakets. Das Kölner Bankhaus gehört zu den marktführenden Adressen, die geschäftsfeldübergreifende Immobilienanlagen anbieten können. So betreut die Oppenheim-Gruppe im Private Banking rund 50 geschlossene Immobilienfonds mit einem Gesamtvolumen von über 3,5 Mrd. €. Im Asset Management sind derzeit über die Oppenheim Immobilien-KAG über 8 Mrd. € für institutionelle Investoren in Immobilien-Spezialfonds angelegt. Auch im Investment Banking zählt Sal. Oppenheim zu den führenden Beratern bei Immobilientransaktionen, insbesondere für die öffentliche Hand. Mit der strategischen Beteiligung an der IVG Immobilien AG eröffnet sich Sal. Oppenheim ein erhebliches Marktpotenzial und eine in Europa führende Immobilienkompetenz.

- Ende -

(ca. 2.950 Zeichen)

Ansprechpartner für die Presse:

Olaf M. Willems  
Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA  
Unter Sachsenhausen 4  
50667 Köln  
Telefon Presse: (02 21) 145 - 1955  
E-Mail: [presse@oppenheim.de](mailto:presse@oppenheim.de)